



gewobau
Rüsselsheim

Hallo Nachbar

Das Kundenmagazin der gewobau Rüsselsheim

Aktuell

Erneuerbare Energien bei der gewobau
Seite 4

Schwerpunkt

Wie wichtig ist der Frühjahrsputz heute?
Seite 6

News & Infos

Wichtige Versicherungen für Sie als Mieter
Seite 8



Das historische Foto vom Böllenseeplatz (1954) zeigt die Anfänge des Wohnungsbaus in Rüsselsheim nach 1945. Die Montage im Hauptbild visualisiert den für 2014 geplanten Neubau des Wohngebäudes Böllenseeplatz 10-12.
(Quelle: Stadtarchiv Rüsselsheim)



Stark für Rüsselsheim
Ihre kommunalen Dienstleister

Ab Seite 14

Die starken Seiten der kommunalen Dienstleister

Editorial

**Liebe Mieterinnen und Mieter,
liebe Leserinnen und Leser,**

auch in Familien kommt es nicht so oft vor, dass mehrere Familienmitglieder im selben Jahr runde Geburtstage feiern. In der kommunalen Familie Rüsselsheim ist dies in diesem Jahr 2014 aber der Fall. Die kommunalen Aufgabenbereiche Straßenreinigung und Müllabfuhr bestehen in diesem Jahr 100 und 85 Jahre, die Stadtwerke Rüsselsheim wurden vor 75 Jahren gegründet und auch die gewobau Rüsselsheim feiert in diesem Jahr Geburtstag, es ist der 60. Unser Unternehmen wurde am 15.11.1954 gegründet. Daran erinnern wir mit historischen und aktuellen Themen besonders in der diesjährigen Herbstausgabe von Hallo Nachbar .

In dieser Frühjahrsausgabe laden wir Sie und alle Interessierten aber sehr herzlich zur Ausstellung „Artmap Rüsselsheim“ ein, die wir anlässlich des diesjährigen Jubiläums „60 Jahre gewobau“ vom 15. - 18. Mai 2014 in der Geschäftsstelle zeigen. Lesen Sie auf Seite 20 (Rückseite des Heftes) unter dem Extrathema, wie wir gemeinsam mit lokalen Künstlern die Gesichter der Stadt auf neue Weise zeigen wollen und welchen Bezug die „Artmap Rüsselsheim“ zu uns hat.

Die runden Geburtstage und Jubiläen der kommunalen Dienstleister Stadtwerke, Städtische Betriebshöfe und gewobau erinnern aber vor allem auch daran, wie lange Rüsselsheim als Stadt schon moderne Dienstleistungen für die Bürger anbietet und wie sie sich stetig und gezielt weiterentwickelt haben und bis heute modernste Technologie im Interesse der Bürger anwenden.

Längst haben z. B. moderne Reinigungsmaschinen die früheren Straßenkehrbesen von vor 100 Jahren ersetzt. Lesen Sie in dieser Ausgabe auch, wie effizient die Städtischen Betriebshöfe Schmierereien und unerwünschten Graffiti zu Leibe rücken. Auch Straßenbeleuchtung, Energielieferung und Busverkehr sind heller, komfortabler und schneller geworden. Die Stadtwerke führen dies eindrucksvoll vor, bis hin zum umfassenden Ausbau der Glasfaser (Artikel auf Seite 14 in dieser Ausgabe).

Und auch viele gewobau Wohngebäude zeigen sich im neuen, farblich und gestalterisch ansprechenden, vor allem aber auch energetisch sinnvollem Gewand. In den letzten Jahren haben wir als kommunales Wohnungsunternehmen mehr als 250 Millionen Euro in unsere Wohngebäude und unseren Wohnungsbestand gesteckt. Damit haben wir langfristig am nachhaltigsten in den Wohnstandort investiert. Und wir werden dies weiterhin tun, weil uns Rüsselsheim und seine Bürger auch im 60. Jahr des Bestehens sehr am Herzen liegen.

Wir wünschen unseren kommunalen Geschwistern von hier aus alles Gute zu ihren Jubiläen und weiterhin viel Erfolg bei ihren und unseren gemeinsamen Aktivitäten. Während der nächsten Ausgaben des Hallo Nachbar werden wir dazu ausführlich berichten und Feste und Feiern ankündigen.

Gemeinsam machen wir uns „Stark für Rüsselsheim“.
Ich wünsche Ihnen ein sonniges Frühjahr

Ihr Torsten Regenstein



Geschäftsführer



Torsten Regenstein
Geschäftsführer

60 Jahre
gewobau Rüsselsheim 1954-2014

Wenn Sie Ihren Hallo Nachbar digital erhalten möchten, teilen Sie uns dies gerne mit, wir senden Ihnen eine PDF-Version zu:
info@gewobau-online.de

Die Themen in dieser Ausgabe:



Aktuell

Das gewobauMobil wieder vor Ort in den Bezirken
Erneuerbare Energien bei der gewobau

Seite 4
Seite 5



Schwerpunkt

Wie wichtig ist der Frühjahrsputz heute?
Tipps vom Hausfrauenbund Darmstadt e.V.

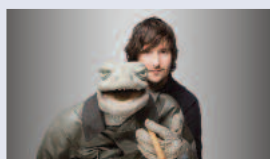
Seite 6/7



News & Infos

Wichtige Versicherungen für Sie als Mieter
Steigende Nachfrage nach Mietergärten

Seite 8
Seite 8



Veranstaltungen

gewobau Vorträge und Events
Theaterkalender: Programm Frühjahr 2014

Seite 9
Seite 9



gewobau Intern

Dienstjubiläen, neue Mitarbeiter,
bestandene Prüfungen

Seite 10



Serie: Straßennamen in Rüsselsheim
Reisen mit Wohnen & Leben e.V.
Kinderseite: Fensterbild zum Basteln

Seite 11
Seite 12
Seite 13



Stark für Rüsselsheim

Die starken Seiten der
kommunalen Dienstleister

ab Seite 14

Stark für Rüsselsheim

Ihre kommunalen Dienstleister

IMPRESSUM:

Verantwortlich: Torsten Regenstern
Redaktion: Petra Löhr, Beate Feindel
Konzeption und Design: www.pi-design.de
Druck: Chmielorz, Wiesbaden
Auflage: 7.000
Stand: März 2014
Unser Dank geht an Korrektorin Beate Feindel

Für die Beiträge der "Starken Seiten" trägt der jeweilige städtische Dienstleister die Verantwortung:
Eigenbetrieb Kultur 123 Stadt Rüsselsheim, Am Treff 1, Rüsselsheim
Eigenbetrieb Städtische Betriebshöfe, Johann-Sebastian-Bach Str. 52, Rüsselsheim
GPR Gesundheits- und Pflegezentrum Rüsselsheim gGmbH, August-Bebel-Str. 59, Rüsselsheim
Stadtwerke Rüsselsheim, Walter-Flex-Str. 74, Rüsselsheim

Diese Ausgabe von Hallo Nachbar entstand mit Unterstützung von Marc Vogt
(Auszubildender 2. Lehrjahr)

gewobau Aktuell

Kundenservice mit dem gewobauMobil Direkter Kontakt vor Ort



Ab April sind die Kundenbetreuer und technischen Mitarbeiter der gewobau wieder mit dem gewobauMobil unterwegs. Sie kommen direkt zu Ihnen in die einzelnen Wohnbezirke und Sie haben die Möglichkeit Ihre Betreuer anzusprechen und auf Anliegen am Wohnstandort aufmerksam zu machen. Es hat sich bewährt, dass durch die direkte Kommunikation vor Ort Probleme oder Mängel besser erklärt oder auch bereits geklärt werden können, als am Telefon oder im Gespräch in der Geschäftsstelle. Technische Probleme können direkt in Augenschein genommen werden.

Mobiler Arbeitsplatz

Mit dem gewobauMobil haben die Kundenbetreuer einen mobilen EDV-Arbeitsplatz, der es ihnen ermöglicht den Mietern direkt Auskunft zu Mieterangelegenheiten zu geben. Alle Fragen oder Anliegen, die nicht direkt erledigt werden können, werden notiert und zur Klärung mitgenommen.

Direkte Kommunikation von Vorteil

Neben Mieteranliegen und allgemein aktuellen Themen nutzen die gewobau Mitarbeiter auch die Möglichkeit Ihre Wünsche zur Verbesserung der nachbarschaftlichen Kontakte oder auch Anregungen für Mieterfeste oder andere Veranstaltungen aufzunehmen. „Es hat sich gezeigt, dass sich durch das direkte Gespräch und eine ungezwungene Atmosphäre in der gewohnten Umgebung viele Dinge einfach klären ließen und zahlreiche gute Ideen oder Verbesserungsvorschläge aufgenommen werden konnten“, resümiert Torsten Regenstein den bisherigen Einsatz.

Die Termine werden mit einem Aushang in den Häusern der jeweiligen Bezirke bekannt gegeben. Das gewobauMobil steht immer auf dem Parkplatz an der angegebenen Adresse.

Neue Rollator-Garagen Nachfrage gestiegen

Seit zwei Jahren bietet die gewobau ihren Mietern „Kleingaragen“ für die Unterbringung des Rollators an. Die meisten Mieter der gewobau Rüsselsheim, die einen Rollator nutzen, möchten diesen natürlich gerne im Hausflur oder im Eingangsbereich abstellen. Oft kann aber das Treppenhaus, ähnlich wie beim Abstellen von Kinderwagen, dadurch nicht mehr uneingeschränkt genutzt werden. In jedem Fall muss der Rettungsweg für alle Mieter im Hause frei bleiben. Deshalb wurden in den vergangenen zwei Jahren in den Außenbereichen der gewobau-Wohngebäude, wenn es machbar war, auch in der Nähe an den Wohngebäuden zehn so genannte „Rollatoren-Garagen“ auf Wunsch der Mieter installiert.



Mieterin Heible nutzt die Rollatorgarage seit Juli 2012 fast täglich und ist davon überzeugt

Es handelt sich dabei um abschließbare Container mit einer Breite von 0,73 Metern und Höhe von 1,25 Metern, die 84 Zentimeter tief sind. Groß genug also, um den Rollator bequem hineinzustellen. Und die kleinen Garagen kommen gut an. „Die Bevölkerung wird immer älter, dem müssen wir auch an unseren Wohnhäusern Rechnung tragen“, sagt gewobau-Geschäftsführer Torsten Regenstein. Aufgrund der verstärkten Nachfrage hat die gewobau nun weitere zehn Rollator-Garagen bestellt, die bereits auch schon Interessenten gefunden haben und in nächster Zeit vor Ort aufgebaut werden. Durch die Rollator-Garagen ist es der gewobau möglich, Platz in den Treppenhäusern zu schaffen, die schließlich Flucht- und Rettungswege darstellen. Die Rollator-Garagen können für einen monatlichen Mietpreis von 7,50 Euro angemietet werden. Interessierte Mieter können sich dazu beim Soz. Management der gewobau anmelden. (Tel. 06142-4970107)

Terminkalender 2014 für das gewobauMobil

16.04.14, 15-16 Uhr

Robert-Bunsen-Str. 29-31
Herr Zitzmann

23.04.14, 15-16 Uhr

Hessenring 34, Herr Dräger

07.05.14, 15-16 Uhr

Robert-Bunsen-Str. 1
Herr Zitzmann

14.05.14, 15-16 Uhr

Masurenweg 5, Herr Dräger

21.05.14, 14-15 Uhr

Berliner Str. 14-20, Frau Hartkorn

02.06.14, 14.30-15.30 Uhr

Rhönring 2 (Parkplatz)
Frau Schleidt

11.06.14, 14-15 Uhr

Igelweg 31-35, Frau Hartkorn

16.06.14, 14.30-15.30 Uhr

Konrad-Adenauer-Ring 44/46
(Parkplatz) Frau Allgeyer

23.06.14, 14.30-15.30 Uhr

Fürther Str. 24 (P), Frau Schleidt

15.07.14, 15-16.30 Uhr

Bonner Str. 64, Herr Drobnak

16.07.14, 15-16.30 Uhr

Georg-Treber-Str. 42
Herr Drobnak

17.07.14, 15-16.30 Uhr

Georg-Treber-Str. 74
Herr Drobnak

23.07.14, 15-16 Uhr

Robert-Bunsen-Str. 51
Herr Zitzmann

30.07.14, 15-16 Uhr

Hessenring 84, Herr Dräger

01.09.14, 14.30-15.30 Uhr

Adolf-von-Menzel-Str. 20
Frau Allgeyer

15.09.14, 14.30-15.30 Uhr

Lenbachstr. 63/65, Frau Schleidt

22.09.14, 14.30-15.30 Uhr

Böllenseplatz, Frau Allgeyer

Erneuerbare Energien bei der gewobau:

389.000 Kilowattstunden gewonnene Energie



Neuester Stand: Dach der gewobau-Geschäftsstelle mit zukunftsweisender Photovoltaikanlage

Die gewobau setzt seit dem Jahr 2006 Photovoltaikanlagen auf den Dächern ihrer Gebäude ein. Inzwischen sind 22 Solaranlagen auf den Dächern von gewobau-Gebäuden installiert und 14 Solarthermieanlagen im Einsatz.

Im vergangenen Jahr 2013 erbrachten die verschiedenen Energieanlagen auf und in gewobau-Gebäuden einen Energieertrag von rund 389.000 Kilowattstunden. „Wir konnten mit unseren Anlagen damit 116 Tonnen Kohlendioxid CO₂ einsparen“, berichtet gewobau-Geschäftsführer Torsten Regenstein erfreut.

Allein die 22 Photovoltaikanlagen des Unternehmens lieferten 313.577 Kilowattstunden Strom. „Die Sonne hat es trotz des meist verregneten Frühjahrs des letzten Jahres mit uns doch noch gut gemeint“, so Regenstein. Diese Sonnenenergie entspreche mehr als einem Fünftel (23 Prozent) des Allgemeinstromverbrauchs pro Jahr für die Treppenhäuser und Aufzüge in den Wohngebäuden, so der Geschäftsführer. Für die Photovoltaikanlagen hat das kommunale Wohnungsunternehmen in den letzten Jahren mehr als 2,5 Millionen Euro investiert. Diese Anlagen

sparten damit im letzten Jahr mehr als 93 Tonnen Kohlendioxid ein. Auch die Solarthermie-Anlagen der gewobau trugen mit rund 74.131 Kilowattstunden und einer CO₂-Einsparung von mehr als 23 Tonnen zum Gesamtergebnis bei. Im vergangenen Jahr kamen die Anlagen Georg-Treber-Str. 41-43 und Georg-Treber Str. 45-47 sowie die Anlage auf dem neuen Wohngebäude Moritz-von-Schwind-Str. 10 hinzu. Deren Ergebnisse werden dann vor allem ab diesem Jahr zu Buche schlagen. Zum Jahresende wurde noch die Photovoltaikanlage auf dem Dach der neuen Geschäftsstelle am Bahnhofsplatz installiert. 72 Solarstrommodule mit einer Gesamtfläche von 117,61 Quadratmetern sind in Ost-West Richtung auf dem Dach aufgestellt. Sie bieten eine Leistung von 17,64 Kilowattpeak. Der Stromertrag der Sonne wird zukünftig zugunsten des Stromverbrauchs der Geschäftsstelle, also zum direkten Verbrauch, eingesetzt.

Über Details zu den derzeitigen Photovoltaikanlagen der gewobau informieren auch die Internetportale www.sonnendachboerse-ruesselsheim.de und www.solarstadtplan-ruesselsheim.de.

gewobau nutzt LED auch zur Beleuchtung im Gebäude-Außenbereich

Auch die neuen LED-Leuchten in den Treppenhäusern und, ganz neu, auch im Außenbereich der gewobau-Wohngebäude tragen zur positiven Energiebilanz beim Wohnen bei. Mittlerweile wurden mehr als 180 Wohngebäude/Hauseingänge in Treppenhäusern und Kellerräumen, teilweise auch auf den Balkonen, mit den neuen energiesparenden LED-Leuchten ausgestattet. Auch im Außenbereich wurden seit dem Jahr 2012 zahlreiche Pollerleuchten, Gebäudeleuchten sowie Hauseingangslampen auf LED umgestellt. Die neuesten LED-Lampen gibt es seit Ende letzten Jahres in der Ernst-Barlach-Str. 15-29, Spitzwegstr. 1 und 3, Feuerbachstr. 40-64, im Helmholtzweg 13 sowie 5-7.



Die Außenbeleuchtung hat gegenüber der Hausinnenbeleuchtung noch stärkere Einspareffekte, da sie über die Abend- und Nachtstunden in Betrieb ist. Bei der Umrüstung einer 80 Watt-Leuchte auf 20 Watt-LED Leuchtmittel sind mehr als 80 % möglich. Der Lebenszyklus einer LED-Leuchte beträgt ca. 12 Jahre.

Für die Umstellung auf LED-Technologie im Außenbereich hat die gewobau bislang Kosten in Höhe von 12.000 Euro aufgewendet.

gewobau Schwerpunkt

Gespräch mit Jutta Ungemach vom Deutschen Hausfrauenbund Darmstadt e.V. Wie wichtig ist der Frühjahrsputz heute?



Jutta Ungemach, Vorstandsmitglied des Deutschen Hausfrauenbundes Darmstadt e.V.



Wie wichtig ist der Frühjahrsputz heute? Hallo Nachbar sprach mit dem Vorstandsmitglied des Deutschen Hausfrauenbundes Darmstadt e.V., Frau Jutta Ungemach:

Früher gehörte er zum selbstverständlichen Prozedere jedes Haushaltes: Sobald die Frühjahrssonne länger schien, war die Zeit für den alljährlichen Frühjahrsputz gekommen. Ob der Hausputz heute noch benötigt wird, darüber sprachen wir mit Jutta Ungemach.

„Der Frühjahrsputz oder eigentlich der Hausputz ist heute wichtiger denn je“, lässt die erfahrene Haushaltsfachfrau keinen Zweifel an der Bedeutung der Grundreinigung. Bei der Wohnungsreinigung unterscheidet man nämlich die so genannte Sichtreinigung, „etwa wenn Besuch kommt“, schmunzelt Jutta Ungemach, die wöchentlichen Unterhaltsreinigung und eben die Grundreinigung, die ein- bis zweimal im Jahr erfolgen sollte. Eben der legendäre Frühjahrsputz. In vergangenen Zeiten, als es zum Beispiel noch Kohleöfen gab, sei die Grundreinigung gerne im Frühjahr gemacht worden, erzählt die Haushaltsexpertin, da dann die Öfen ausgemacht wurden und kein Ruß mehr auftrat.

„Heute kann die Grundeinigung deshalb auch zu einer anderen Zeit stattfinden“, betont sie, aber sie ist wichtig für die Hygiene und damit auch für das Wohlbefinden in der Wohnung.

Hausputz nach Plan

Dazu sollte sich der gesamte Haushalt einen Plan machen, denn Hausarbeit muss heute nicht mehr nur Arbeit für die Hausfrau sein. Das Netzwerk Haushalt, wie der Hessische Hausfrauenbund heute heißt, rät dazu mit System vorzugehen. Da sollten sich die Haushaltsmitglieder durchaus Zimmer für Zimmer vornehmen und dabei auch die Gelegenheit nutzen, nicht mehr benötigte Gegenstände oder Kleidung auszusortieren und Schränke und ihr Innenleben zu lüften und zu säubern. Dabei hat sich die Reihenfolge erst Küche, dann Bad, Kinderzimmer, Wohnzimmer, Schlafzimmer und zum Abschluss der Flur bewährt. „Jedes Zimmer einzeln zu putzen hat den Vorteil, kurze Wege zu nutzen und nichts doppelt machen zu müssen“, erklärt Fachfrau Ungemach. Wer lieber gleiche Arbeiten in verschiedenen Räumen zusammenlegen möchte, wie zum Beispiel Fensterputzen und Gardinenwaschen, könne auch so vorgehen. In diesem Fall sei der Vor-

teil, das gleiche Arbeitsmaterialien benutzt werden können und damit Vor- und Nachbereitungszeit gespart werde.

Haushaltsschädlinge nehmen zu

Jährlich sollten auf jeden Fall Vorratsschänke gründlich gesäubert, Tiefkühltruhen abgetaut und gereinigt, ebenso Haushaltsgeräte, Bücherreale und Möbelstücke auch einmal von der Wand abgerückt und geputzt werden. Klingt nach viel Arbeit, ist dies wirklich noch wichtig wie früher? „Ja“, sagt Jutta Ungemach und berichtet, dass Fachleute eine Zunahme von Kleider- und Nahrungsschädlingen im Haushalt beobachten, also vor allem Kleider- und Mehlmotten. Diese bekommt man mit der richtigen Grundreinigung z.B. mit gründlichem Aussaugen auch der Schrankritzen und dem kräftigen Ausschütteln von Kleidung ganz gut in den Griff.



„Auch wenn heute viele Mieter tägsüber von ihrer Wohnung abwesend sind und deshalb weniger Schmutz anfällt, ist die Grundreinigung wichtig“, weiß Jutta Ungemach, denn Schädlinge schleppt man auch ein.

Grundregeln fürs Putzen

Sich aber wie früher eine Woche oder mehrere Tage für den Frühjahrsputz freizuhalten oder gar frei zu nehmen, müsse nach Ansicht der Expertin heute nicht mehr sein. Die Reinigung kann geplant werden und wenn jeder mithilfe, gehe es mit den modernen Geräten auch zügig. Dennoch gilt es Grundregeln zu beachten. Etwa die richtigen Reinigungsmittel zu verwenden, z.B. Spülmittel, Neutralreiniger, Scheuermilch, Essigreiniger und Spiritus. Verschieden farbige Tücher sollten speziell für Bad, Küche, Wohnzimmer und Flur verwendet werden, der Hygiene zuliebe und diese sollten regelmäßig gewaschen werden (bei 60 Grad).

Der Hausfrauenbund Darmstadt e.V. bietet Unterstützung und viele Tipps, um die richtige Reinigung der Wohnung zu meistern. Für dieses Projekt zur „Stärkung der Alltagskompetenz“ erhielt der Verband die Unterstützung des Landes Hessen.



„Viele, vor allem auch junge Menschen, die zum ersten Mal selbständig wohnen, wissen oft nicht, worauf es ankommt oder haben von zuhause keine Anleitung bekommen“, berichtet die Haushaltsfachfrau. Hier hilft der Hausfrauenbund mit Seminaren und Broschüren. Hier kann man zum Beispiel auch den „Haushaltsführerschein“ erwerben. Ein Angebot, das nicht nur junge Leute, sondern auch Alleinstehende, Männer wie Frauen, die Haushaltsarbeit bisher nicht gemacht haben, wahrnehmen“, erklärt Jutta Ungemach. „Eine gut gereinigte Wohnung mit frischem Wohnklima bietet gleich ein anderes Wohlfühl“, betont die Expertin.



Wer sich für die Angebote des Hessischen Hausfrauenbundes Darmstadt interessiert, erreicht die Fachleute im Mehrgenerationenhaus in der Julius Reiber Str. 22 in Darmstadt: **Tel. 06151-20615**
hausfrauenbund-darmstadt@web.de
www.hausfrauenbund-darmstadt.de



Jetzt Frühjahrsputz-Kit sichern

Die ersten 10 Mieter/-innen, die sich am Freitag, 4. April 2014 mit ihrer gewobau Card am Empfang der Geschäftsstelle, Marktstr. 40 melden, erhalten ein Frühjahrsputz-Kit mit allen wichtigen Informationen des Hausfrauenbundes Darmstadt.

News & Info

Hausrat- und Privathaftpflichtversicherung:

Wichtige Versicherungen für Sie als Mieter



Wasserschäden werden von der Gebäudeversicherung der gewobau nicht abgedeckt.

In der täglichen Praxis erreichen uns überraschte Anfragen von Mietern, warum im Falle eines Feuer- oder Leitungswasserschadens beschädigte Einrichtungsgegenstände oder Mietereigentum nicht von der Gebäudeversicherung der gewobau ersetzt werden. Hier müssen wir dann aufklären, dass diese Versicherung ausschließlich unmittelbare Schäden am Gebäude ersetzt. Damit sind z. B. das Treppenhaus, das Dach, das Rohr- und Leitungssystem, fest installierte Einrichtungen wie Toilette oder Heizung und vermietereigene Wand- und Bodenbeläge usw. gemeint. Für Ihre persönlichen Gegenstände und Ihr Eigentum sind Sie als Mieter selbst zuständig. Werden innerhalb Ihrer Wohnung Einrichtungsgegenstände beispielweise durch einen unvorhersehbaren Wasserschaden durchnässt, können Sie keinen Ersatz vom Vermieter verlangen. Dies gilt auch, wenn das Wasser aus einer angrenzenden Wohnung eingedrungen ist. Auch Einbruchschäden an der Verglasung oder Wohnungseingangstür fallen in den Bereich des Mieters, da es das Ziel des Einbrechers war, Mietereigentum oder bewegliche Sachen zu entwenden. Hier kann Sie eine Hausratversicherung schützen. Die Hausratversicherung ersetzt Schäden an Eigentum und Einrichtungsgegenständen, die unter anderem durch Feuer, Sturm, Leitungswasserschäden, Explosion, aber auch durch Einbruch, Diebstahl oder Vandalismus entstehen. Hierzu gehören Möbel, Teppiche, Kleidung, Handys und elektronische Geräte etc.

Wie funktioniert eine Hausratversicherung? Sie ermitteln gemeinsam mit der Versicherung den Leistungsumfang. Hierzu gehört neben den zu versichernden Gefahren und Schäden, eine festgelegte Summe, die im versicherten Schadensfall die Erstattungsleistung abbildet. Der große Vorteil ist, dass die Wiederherstellung oder Wiederbeschaffung in gleicher Art und Güte zum Neuwert erstattet wird, egal, wie alt der Gegenstand ist, wenn die Versicherung so abgeschlossen wurde.

50 Jahre Erfahrung: Die B&O Service Gruppe

Die B & O Gruppe ist mit 50 Jahren Erfahrung Marktführer in Deutschland. Wir erbringen regional wie auch überregional baunahe und technische Dienstleistungen. Bei der gewobau Rüsselsheim kümmern wir uns um die Beseitigung Ihrer Versicherungsschäden. Die Erledigung bzw. Durchführung der Arbeiten erfolgt mit unseren eigenen Handwerkern sowie lokalen Handwerksfirmen. Sie können uns immer, an 365 Tagen rund um die Uhr, unter Tel. 06142-4970199 erreichen und uns Ihre Versicherungsschäden melden. Dazu zählen z. B. Leitungswasserschäden, Vandalismus oder Verstopfungen der Abwasserleitungen. Ausführliche Infos finden Sie auf unsere Website: www.bo-wohnungswirtschaft.de

Kleinreparaturen fallen übrigens nicht in unseren Aufgabenbereich. In diesem Falle ist die gewobau der richtige Ansprechpartner.

Mesterheide
INSURANCE BROKERS & RISKMANAGERS



Unsere Kooperationspartner für
Versicherungsschäden und
Schadenabwicklung

Steigende Nachfrage nach Mietergärten

Die Wohnumfeldgestaltung liegt der gewobau sehr am Herzen. Deshalb freuen wir uns, wenn Mieter den Wunsch nach einem Mietergarten äußern. Dieses Interesse ist derzeit besonders im Wohngebiet „Im Hasengrund 80-90“ vorhanden. Seit 2012 hat die gewobau hier im Rahmen von Wohnumfeldverbesserungen mittlerweile zehn Mietergärten eingerichtet. Die Mieter nutzen ihre Mietergärten z.B. zum Anpflanzen von Obst und Gemüse oder für ein schönes Blumenbeet. Oft hört man von Mietern „das ist ja fast wie im eigenen Häuschen“. Im Sommer ist der

Mietergarten im Grunde ein zusätzlicher Raum zum Verweilen im Freien. Das steigert nicht nur die Wohnqualität, sondern bietet auch Gelegenheit für nachbarschaftlichen Kontakte. Im Bereich der Wohngebäude Im Hasengrund 80-90 wurden auch die Außenanlagen neu gestaltet und u.a. ein neuer Fahrradplatz geschaffen. Die Grünfläche am Haus wurde zudem mit Blumen verschönert. Sofern Sie auch Interesse an einer Wohnumfeldgestaltung z.B. in Form eines Mietergartens haben, können Sie sich gerne an die Ihre Kundenbetreuung der gewobau wenden.



Erfreuen sich höchster Beliebtheit:
Die gewobau Mietergärten

Veranstaltungen

gewobau verbindet

Vorträge und Events

Vortrag: Streiten verbindet?! Konflikte bewältigen

Donnerstag 26.6.2013, Stadthalle Rüsselsheim
Beginn: 14.30 Uhr, Anmeldung vom 9.-20.06.2014,
Soziales Management, Tel. 06142 - 49701 07

gewobau Werk- und Bastelgruppe

Die regelmäßige, betreute Bastelgruppe für Kinder bis 14 Jahre trifft sich auch 2014 wieder im Klassenzimmer der Othmann-Ibn-Affan-Moschee, Kobaltstr. 13, in Rüsselsheim, Fraueneingang. Die Spiel- und Bastelwerkstatt der gewobau bietet wöchentlich die Gruppenstunde, jeweils donnerstags von 15-17 Uhr an. Bis zu 20 Kinder können in die Gruppe kommen. Für Obhut und Anleitung stehen ehrenamtliche Betreuungskräfte bereit. Bei Interesse melden Sie sich beim Sozialen Management, Tel. 06142 - 49701 07

Programm der Werk- und Bastelgruppe:

April: Osterfeier SWA Gutenbergstraße

Mai: Kinobesuch in Mainz

Juni: Blumengestecke

Juli: Ferienspiele u.a. mit Ausflügen, Grillen, Kochen

Internationaler Kochkurs

Auch 2014 findet der beliebte Internationale Kochkurs für die Mieter der gewobau wieder statt. Gemeinsam mit der vhs Rüsselsheim hat die gewobau erneut einen Kurs unter der Leitung von Frau Wellek, staatl. geprüfte Wirtschaftlerin, organisiert. Die Teilnehmenden lernen internationale Gerichte kennen und erhalten Tipps für eine gesunde, abwechslungsreiche Ernährung sowie der wirtschaftlichen Haushaltsführung. Bei der Rezeptauswahl wird auf spezielle Wünsche bzw. Vorbehalte (z.B. Schweinefleisch) eingegangen. Sie haben die Möglichkeit unterschiedlichste „Esskulturen“ kennen zu lernen und die Nachbarschaftsbeziehungen zu pflegen. Kochkurstermine sind mittwochs von 17-20 Uhr in der Albrecht-Dürer-Schule. Der Kostenbeitrag beträgt 5,- Euro. Infos: gewobau, Soz. Management, Tel. 06142 - 49701 07. Die nächsten Termine 2014 finden statt am 9. April, 7. Mai, 4. Juni, 10. Sept., 8. Okt., 5. Nov., 3. Dez.



Theater Rüsselsheim

Programm Frühling 2014

Mittwoch, 02.04.2014, 20 Uhr
Faust I - Schauspiel, Großes Haus

Donnerstag, 03.04.2014
Jazz-Fabrik, Große Reihe - Medeski, Martin & Wood feat. Nels Cline, Hinterbühne

Freitag, 04.04.2014, 20 Uhr
Die Lokomotive - Schauspiel, Großes Haus

Samstag, 05.04.2014, 20 Uhr
Michael Hatzius spielt: "Die Echse und Freunde - Das volle Programm" - Comedy, Großes Haus

Mittwoch 09.04.2014, 11 und 18 Uhr
Der Bushaltestellenküsser - Junges Theater Hinterbühne

Donnerstag, 10.04.2014, 20 Uhr
Hennes Bender: "Klein/Laut" - Kabarett Hinterbühne

Freitag, 11.04.2014, 20 Uhr
hr-Bigband feat. The Bad Plus - Jazz Fabrik Großes Haus

Sonntag, 13.04.2014, 15 Uhr
Daumesdick - Junges Theater Sonntagsreihe für Familien, Hinterbühne

Sonntag, 27.04.2014, 18 Uhr
Landesjugendinfonieorchester Hessen - Konzert Großes Haus

Mittwoch, 30.04.2014, 20 Uhr
Greger & Greger „Summer Swing“ - Konzert Großes Haus

Samstag, 03.05.2014, 20 Uhr
Die Heilige Johanna der Schlachthöfe - Schauspiel Großes Haus

Sonntag, 04.05.2014, 20 Uhr
Familie Flöz: „Garage D'Or“ - Schauspiel Großes Haus

Dienstag, 06.05.2014, 20 Uhr
Musikkorps der Bundeswehr Benefizkonzert, Lions Club, Großes Haus

Sonntag, 11.05.2014, 15 Uhr
Momo - Junges Theater Sonntagsreihe für Familien, Großes Haus

Sonntag, 25.05.2014, 15 Uhr
Kasper auf Burg Rabenstein - Junges Theater Sonntagsreihe für Familien, Hinterbühne

Samstag, 31.05.2014, 20 Uhr
Modassiks - Projektkonzert, Vokalband DeltaQ trifft Hindemith Quartett, Großes Haus

Freitag / Samstag, 13. und 14.06.2014
21. Rüsselsheimer Filmtage

Samstag, 05.07.2014, 20 Uhr
Italienische Nacht - Oper, Großes Haus

Donnerstag, 10.07.2014, 19.30 Uhr
Die Zauberflöte - Oper, Großes Haus



Das Theater Rüsselsheim bietet wieder ein hochwertiges Programm. Ob Sie sich internationale Shows, Musicals, Konzerte oder Kabarets und Komödien anschauen möchten, es ist für jeden etwas dabei! Wir zeigen in dieser Ausgabe wieder eine Auswahl an Veranstaltungen.

Vorverkaufsstellen:

Service-Center Rüsselsheim

Am Treff 1
65428 Rüsselsheim
Tel. 06142 - 83 26 30
Fax 06142 - 1 68 94

Öffnungszeiten:
Montag-Freitag 10-13 Uhr
Donnerstag 13-18 Uhr

Dazu kommt ebenfalls ein telefonischer Informations- und Buchungsservice unter der Rufnummer 06142 - 832 630, der montags bis donnerstags von 10-17 Uhr und freitags von 10-13 Uhr zur Verfügung steht.

Weitere Informationen unter www.kultur123ruesselsheim.de sowie in den tagesaktuellen Medien



Faust I - Schauspiel
Michael Hatzius - "Die Echse und Freunde" - Comedy
(von oben)

gewobau Intern

gewobau bietet Mietern schnellere Kommunikationswege

Die gewobau bietet ihren Mietern ab sofort eine einfachere und schnellere Kommunikation durch elektronische Post an. Wenn Sie über eine E-Mail-Adresse verfügen und dies wünschen, können wir gerne Ihre Wünsche und Anfragen auch per E-Mail bearbeiten und beantworten. So können wir Sie beispielweise bei Reparaturen in Ihrer Wohnung schneller informieren und schneller und direkter Terminabsprachen treffen.

Selbstverständlich werden Ihre Daten wie bisher streng vertraulich behandelt. Wenn Sie damit einverstanden sind, schreiben Sie uns eine Mail mit Ihren Kontaktdaten, einer aktuellen Telefonnummer und dem Betreff „Schnellere Kommunikation“ an: **Eda.Yildiz@gewobau-online.de**

Bitte nehmen Sie in Ihre elektronische Antwort mit auf:

„Hiermit willige ich (hier bitte Namen und Ihre Mieternummer ergänzen) gemäß § 4 Bundesdatenschutzgesetz ein, dass die gewobau meine E-Mail-Adresse für die Erfüllung der Geschäftszwecke verwendet.“



Information und Anmeldung

Diana Holtz, holtz-diana@web.de
Tel. 0176 - 32963546
www.scopel.de

Für gewobau Mieterkinder:
Tel. 06142 - 49 701 07
Soziales.Management@gewobau-online.de



Dienstjubiläen

Herr **Jürgen Ruppert** ist seit 20 Jahren für die gewobau tätig. Sein Dienstjubiläum war am 1. März 2014. Der gelernte Elektroinstallateur ist im Rahmen des Mieterwechsels für Wohnungsabnahmen und Wohnungsübergaben zuständig. Zum Aufgabengebiet gehören u.a. die Vorabnahme der gekündigten Wohnungen und die Auftragsvergaben für die zur Weitervermietung erforderlichen Instandsetzungsmaßnahmen. Jürgen Ruppert ist Ansprechpartner für alle technischen Fragen rund um den Aus- und Einzug und übergibt die Wohnung an neue Mieter. Durch seine langjährige Erfahrung kennt er sich bestens mit den technischen Details und Ausstattungen im Wohnungsbestand der gewobau aus. Er ist auch für den Notdienst der gewobau im Einsatz. Die gewobau gratuliert dem Kollegen Ruppert herzlich zum Dienstjubiläum.

Frau **Vanessa Pribil** hat ihre Prüfung zur Immobilienkauffrau am 16.01.2014 erfolgreich und wegen guter Leistungen um ein halbes Jahr verkürzt absolviert. Frau Pribil ist seitdem im Vermietungsbüro „forum wohnen“ als kaufmännische Kundenbetreuerin tätig. Das gewobau-Team gratuliert herzlichst.



Neu bei der gewobau



Zum 01.01.2014 hat Frau **Ulrike Boerlage** ihre Tätigkeit bei der gewobau begonnen. Die gelernte Kauffrau in der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft wurde befristet als Elternzeitvertretung eingestellt und wird in der Abteilung Wohnungswirtschaft, im Vermietungsbüro „forum wohnen“ als kaufmännische Kundenbetreuerin eingesetzt.



Zum 01.01.2014 wurde Frau **Beate Feindel** als Assistentin für die Stabsstelle Unternehmenskommunikation eingestellt. Sie absolvierte nach einer Ausbildung zur Industriekauffrau ein Betriebswirtschaftliches Studium, das sie als Dipl. Betriebswirtin (FH) abschloss.

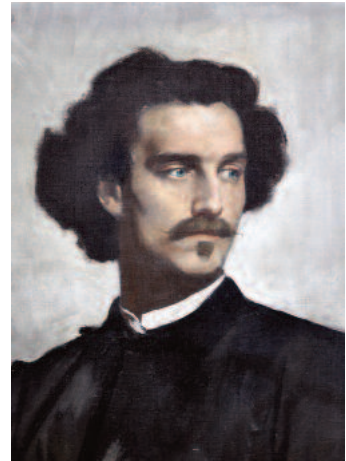
„Kick & Lösch“ Fußball-Ostercamp des SC Opel Rüsselsheim

Auch 2014 bietet die Jugendabteilung des SC Opel wieder ein Fußball-Ostercamp an, diesmal unter dem Motto „Kick & Lösch“. Der Name ist Programm: Beim Nachmittagsprogramm gibt es eine Kooperation mit der Freiwilligen Feuerwehr Rüsselsheim. Auch das Motto Lesen beim Camp 2013 „Kick & Lies“ ist wieder mit dabei.

Das Camp findet von Mo-Do, 14. bis 17. April (Karwoche), täglich von 9-16 Uhr auf dem Vereinsgelände an der Georg-Jung-Str. 61 statt. Der Vormittag gehört dabei dem altersgerechten, abwechslungsreichen Fußballtraining in Kleingruppen mit einer Aufwärm-Einheit mit dem Breakdancer Pascal Hix vom Verein Royal Battle. Nachmittags ist Unterhaltung angesagt, mit dem Erlebnismittag bei der Freiwilligen Feuerwehr, einem Besuch der Stadtbücherei und der Besichtigung der Commerzbank-Arena. Auch die gewobau unterstützt das Ostercamp. Deshalb haben gewobau-Mieterkinder die Gelegenheit wie Mitglieder vom SC Opel für nur 59,95 Euro teilzunehmen, alle anderen sind für 79,95 Euro dabei. Im Preis enthalten sind Getränke, Snacks und das frisch zubereitete Mittagessen. Die Betreuung erfolgt vormittags durch Fußballtrainer und nachmittags durch vier qualifizierte Helferinnen und Helfer.

Straßennamen in Rüsselsheim und ihre Paten

Der Maler Anselm Feuerbach (1829-1876)



Für viele ist es auf den ersten Blick nur ein willkürlicher Name. Doch was verbirgt sich hinter dem Straßennamen Ihrer Wohnung? Sei es ein Künstler, ein Maler, ein Techniker, oder sogar ein Erfinder oder Wissenschaftler: in den Straßennamen von Häusern der gewobau Rüsselsheim ist wirklich fast alles vertreten. In dieser Ausgabe stellen wir Ihnen die Feuerbachstr. vor. Sie liegt im Stadtbezirk Haßloch-Nord und verläuft von der Lucas-Cranach-Straße bis hin zur Moritz-von-Schwind-Straße.

Nach welchem Mitglied der Familie Feuerbach die Straße benannt ist, ist aus der Straßennamenbezeichnung nicht ersichtlich. Lediglich die Bezeichnung der umliegenden Straßen nach Künstlern lässt daraus schließen, dass der Maler Anselm Feuerbach gemeint ist.

Der 1829 in Speyer geborene Feuerbach gehörte zu den bedeutendsten Malern der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Schon in jungen Jahren bekam er Mal- und Zeichenunterricht. Sein Talent wurde schon früh entdeckt, weshalb er sich im Alter von 15 Jahren ohne Schulabschluss in Düsseldorf dem Künstler Alfred Rethel anschloss. Seine Begabung trat stark bei seinen Portraits von italienischen Landschaftsbildern hervor. Aber er behandelt in seinen Gemälden auch griechische Themen. In weiteren Werken versuchte Feuerbach Monumentalität mit bedeutenden Inhalten zu kombinieren. Einige seiner bedeutendsten Werke waren „Iphigenie“, „Der Märchenerzähler am Brunnen“ oder auch „Das Gastmahl“ von 1874. Gestorben ist Anselm Feuerbach 1880 an einem Herzanfall in Venedig.

Anselm Feuerbach
Selbstportrait, 1873

Das Gastmahl des Plato (links)
1874, Nationalgalerie Berlin

Deutscher Kinderschutzbund: Aufruf zum Mitmachen

Der Deutsche Kinderschutzbund in Rüsselsheim sucht Menschen, die gerne ehrenamtliche Unterstützung leisten möchten. Der Verein bietet viele Angebote für Eltern und Kinder in Rüsselsheim wie z.B. Eltern-Kind-Gruppen, Babymassage-Kurse, Krabbelgruppen, Elterncafés im Kindergarten und in der Schule, das Internationale Marktcafé und Beteiligung an Stadtteil- und Kinderfesten. Wer gerne etwas von seinen Erfahrungen und Kenntnissen weitergeben möchte, den zeitlichen Rahmen seiner Aktivitäten selbst bestimmen und ab und zu helfen und unterstützen möchte, um mit anderen gemeinsam Sinnvolles zu unternehmen, meldet sich bei:

Deutscher Kinderschutzbund
Stadtteiltreff Dicker Busch II
 Evreuxring 14a
 Tel. 06142 - 52202
 E-Mail: fair@dickerbusch.de
www.kinderschutzbund-ruesselsheim.de



die lobby für kinder

Wir freuen uns, wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie Kontakt mit uns aufnehmen. Unsere Angebote finden in der Böllenseesiedlung und im Stadtteil Dicker Busch statt.

Reisen von wohnen & leben e.V.



Die gewobau bietet zusammen mit dem Verein wohnen & leben Reisen für Mieterinnen und Mieter an. Sie können Tagesausflüge zu interessanten Städten und Regionen in der näheren und weiteren Umgebung buchen, Kunstaustellungen und Unternehmen besuchen. Das Programm des ganzen Jahres bietet auch Mehrtagesreisen. Hallo Nachbar zeigt eine Auswahl an Reisen und Ausflügen. Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Reiseprogramm.

Teilnahmebedingungen:

Von Mo-Fr von 9-12 Uhr können Sie sich unter Tel. 069-60691150 für Ihre Reise anmelden und erhalten dort alle Informationen zur Ihrer geplanten Reise und zum Zustieg mit Uhrzeit. Die Unterlagen erhalten Sie dann per Post.

Zustieg für alle Fahrten:

- Maintal Dörnigheim, Bahnhof
- Ffm, Berliner Str./ Paulskirche oder
- Rüsselsheim, Bushaltestelle Ecke Haßlocher Str./ Waldfriedhof
- Ffm, Berliner Str./ Paulskirche

Übrigens:

Es gibt keine Stornogebühr bei Tagesfahrten von wohnen & leben e.V. bis 28 Tage vor Abreise. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt bei allen Fahrten 35 Personen. Nicht-Mieter der gewobau und Nassauischen Heimstätte zahlen bei Busfahrten eine geringe Aufzahlung von 3,- Euro.

Das komplette Reiseprogramm 2014 gibt es auch auf www.gewobau-online.de/Aktuell/Veranstaltung

Exklusiv für gewobau-Kunden

Reiseprogramm Frühling 2014

Mittwoch, 26. März 2014

Odenwaldfahrt mit Nudel Berres und Orchideenkaffee

Zustieg in Rüsselsheim
Preis pro Person 32,- Euro inkl. Mittagessen
Nudelbuffet satt, fakultativ Kaffee und Kuchen

Mittwoch, 23. April 2014, 15.00 Uhr

Frankfurt a. Main: Eltern-Kinder-Kochkurs

Preis pro Person 10,- Euro inkl. Verköstigung

Dienstag, 29. April 2014

Werksbesichtigung de Beukelaer und Stadtführung Koblenz

Zustieg in Rüsselsheim
Preis pro Person 23,- Euro inkl. Werksrundfahrt
zzgl. Stadtführung 5,- Euro

NEU: Donnerstag, 8. Mai 2014

Bonn: Kunst- und Ausstellungshalle Ausstellung "Malewitsch"

Preis pro Person 24 Euro
zzgl. Eintritt und Führung 14,- Euro

Samstag, 17. Mai 2014

Gießen: Landesgartenschau

Zustieg in Wiesbaden und Rüsselsheim
Preis pro Person 38,- Euro inkl. Eintritt und Führung

NEU: Montag, 26. Mai 2014

Creglingen und Schloss Weikersheim

Preis pro Person 26,- Euro
inkl. Führung Herrgottskirche
zzgl. Eintritt und Führung Schloss 6,- Euro

NEU: Dienstag, 3. Juni 2014

Hochmoor in der Rhön u. Fuldaer Stadtschloss

Preis pro Person 28,- Euro
inkl. Führung durch das Hochmoor
zzgl. Führung Stadtschloss 5,- Euro

NEU: Dienstag, 17. Juni 2014

Ludwigsburg: Residenzschloss u. Gartenschau

Zustieg in Rüsselsheim, Preis pro Person 26,- Euro
zzgl. Barock-Erlebniskarte 15,- Euro

NEU: Montag, 23. Juni 2014

Besuch der Kisselmühle mit Lama-Wanderung und Besuch des Kloster Eberbach

Preis pro Person 39,- Euro
inkl. Führung Kisselmühle und Kloster Eberbach



NEU: Montag, 30. Juni 2014

Aachen: Ausstellung „Karl der Große“ im Krönungssaal des Aachener Rathauses

Im Krönungssaal des Rathauses findet die flächenmäßig größte Sonderausstellung statt. Sie lädt den Besucher ein, das höfische Leben der Karolingerzeit zu erkunden und zu erleben, zeigt den von Pfalz zu Pfalz reisenden König und Heerführer, skizziert anhand von archäologischen und kunsthistorischen Zeugnissen die materiellen Grundlagen seiner Herrschaft und gibt einen Eindruck von den äußeren Vorbildern, die ihn dazu motivierten, in Aachen einen „Ort der Macht“ zu errichten. Sie verdeutlicht, was Macht während der Karolingerzeit bedeutete und skizziert die Grenzen zum Mythos Karls des Großen, der aus Aachen bis heute einen europäischen Erinnerungsort ersten Ranges gemacht hat.

Unsere Leistungen:

Abfahrt im modernen klimatisierten Nichtraucherbus um 8 Uhr von Frankfurt nach Aachen. Fakultativ Eintritt, Führung durch die Ausstellung „Karl der Große“ um 12 Uhr im Krönungssaal des Aachener Rathauses. Im Anschluss Freizeit in Aachen. Rückfahrt gegen 16.30 Uhr nach Frankfurt und den Zustiegsorten. Reisebegleitung durch Wohnen und Leben e. V.

Zustiegsmöglichkeiten:

Maintal-Dörnigheim, Bahnhof, 7.15 Uhr
Mainkur, Bushaltestelle, 7.30 Uhr
Frankfurt, Berliner Straße, 8.00 Uhr

Preis pro Person 26,- Euro
zzgl. Eintritt und Führung 18,- Euro

حصريا لزبانن جيوباو

برنامج الأسفار خريف / شتاء 2014

تعرض جيوباو سويا مع جمعية "فونن أوند ليين" (wohnen & leben) أسفارا للمؤجرين والمستأجرين. يمكنكم حجز رحلات يومية إلى مدن وجهات ممتعة في المناطق القريبة والبعيدة وزيارة معارض الفنون أو المؤسسات. ويعرض كذلك برنامج السنة أسفارا لعدة أيام. "هلو ناخبار" (Hallo Nachbar) يوضح باقة من الأسفار والرحلات. نتمنى لكم الكثير من المتعة ببرنامج الأسفار.

gewobau, 'Oturmak ve yaşamak' derneği ile birlikte kiracılara tatil imkanı sağlıyor. Bu imkanla kiracılar yakın çevrede yada uzakta bulunan ilginç kent ve çevrelere seyahat edebilirler. Sanat gösterilerini veya işyerlerini görme fırsatını yakalatabilirler. 'Merhaba komşu' programı ile bir günden fazla süren seyahatlere de katılmak mümkün. Bu imkandan nasıl yararlanılabileceği bu sayfanın köşesinde yer alıyor. Tatil programında sizlere bol eğlence.



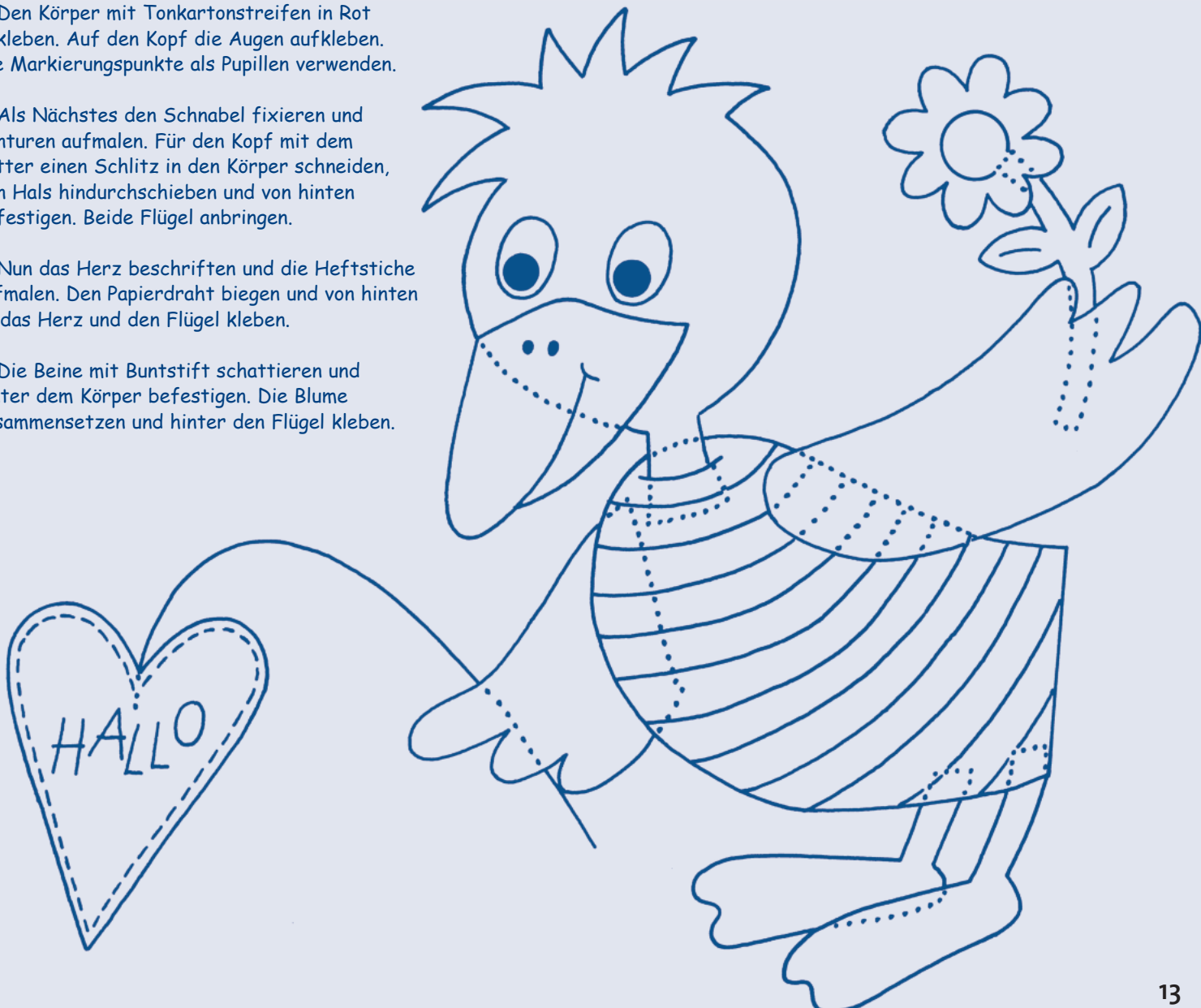
Bastel Dir ein tolles Fensterbild:

Material:

- Tonkarton in Weiß, Gelb, Orange, Hellgrün, Rot und Schwarz
- Markierungspunkte in Schwarz
- Papierdraht in Weiß, 16 cm lang
- Filzstift in Schwarz
- Buntstift in Orange
- Lackmalstift in Weiß
- Schere, Cutter, Schneideunterlage, Klebstoff
- Transparentpapier, Bleistift

Bastelanleitung für die Fensterbilder:

1. Als Erstes alle Motive für das Fensterbild mithilfe von Transparentpapier und Bleistift von der Vorlage auf den entsprechenden Tonkarton übertragen und sorgfältig ausschneiden.
2. Den Körper mit Tonkartonstreifen in Rot bekleben. Auf den Kopf die Augen aufkleben. Die Markierungspunkte als Pupillen verwenden.
3. Als Nächstes den Schnabel fixieren und Konturen aufmalen. Für den Kopf mit dem Cutter einen Schlitz in den Körper schneiden, den Hals hindurchschieben und von hinten befestigen. Beide Flügel anbringen.
4. Nun das Herz beschriften und die Heftstiche aufmalen. Den Papierdraht biegen und von hinten an das Herz und den Flügel kleben.
5. Die Beine mit Buntstift schattieren und hinter dem Körper befestigen. Die Blume zusammensetzen und hinter den Flügel kleben.



Stadtwerke starten ins Glasfaserzeitalter Internet, Fernsehen und Telefon

Die ersten Privat- und Geschäftskunden im Hasengrund und im Dicken Busch können das leistungsstarke Internet nutzen, das bis zu 250 Megabits/Sekunde (Mbit/s) beim Download und bis zu 50 Mbit/s beim Upload ermöglicht. Große Datenmengen können rasend schnell über Glasfaserleitungen verschickt werden, die von den Stadtwerken verlegt wurden.

„Konkret bedeutet es, dass einem Kunde der Telekom wesentlich weniger Bandbreite zur Verfügung steht, wenn er sich die Leitung mit anderen Nutzern teilt“, erläutert Thorsten Moßmann, Bereichsleiter Telekommunikation und Glasfaser. „Bei uns erhält jeder Haushalt seinen Anschluss, den er mit niemand teilen muss.“ Die Stadtwerke können mit dem Glasfaseranschluss die bestellte Übertragungsgeschwindigkeit jederzeit verlässlich liefern.

Ein Anbieter für alles

Dass die Stadtwerke Internet, Fernsehen und Telefon aus einer Hand anbieten, hat Vorteile für den Kunden. In allen Fragen haben sie einen Ansprechpartner, gibt es keinen Abstimmungsbedarf zwischen mehreren Anbietern. Oberbürgermeister Patrick Burghardt, Aufsichtsratsvorsitzender der gewobau, verweist auf die Kooperation der beiden Unternehmen: Die Stadtwerke werden nach und nach alle Wohnhäuser der gewobau mit Glasfaser versorgen – und die gewobau verteilt bei Neubauten und Modernisierungen die Glasfaser in die Wohnungen. Stadtwerke-Geschäftsführer Hans-Peter Scheerer veranschaulicht die Vorteile gegenüber anderen Anbietern: „Die kupferbasierte DSL-Technik der Telekom ist wie ein öffentliches Verkehrssystem: Je mehr Leute einsteigen, umso überfüllter wird es in Spitzenzeiten.“

Am 1. April geht es los

Die ersten 1000 Mieter der gewobau können ab 1. April die neue Technologie nutzen. Die Glasfaser reicht bis zum jeweiligen Haus und wird per Hausleitung auf Kupferbasis in die Wohnungen geleitet. Wer den schnelleren und umfangreicheren Empfang für Telefonie und Internet nutzen möchte, meldet sich bei den Stadtwerken, Telefon 500-474, an.

Telefon und Internet gibt es ab 29,90 Euro monatlich. Beim Fernsehen müssen die Mieter nichts unternehmen: Der Fernsehempfang wird mit der Betriebskostenabrechnung der gewobau abgerechnet.

www.glasfaser-ruesselsheim.de



Zum Start ins Glasfaserzeitalter stellten sich zum Gruppenfoto (von links): Thorsten Moßmann (Bereichsleiter Glasfaser und Telekommunikation bei den Stadtwerken Rüsselsheim), Hans-Peter Scheerer (Geschäftsführer der Stadtwerke), Oberbürgermeister Patrick Burghardt, Carsten Schult (Geschäftsführer EVAS Softwarelösungen) und Stadtrat Nils Kraft (Aufsichtsratsvorsitzender der Stadtwerke). In den Händen halten sie jene Plakette, die auf das superschnelle Internet hinweist und an jedem Haus angebracht wird, das ans Glasfasernetz angeschlossen ist.



Kundenzentrum im Bahnhof
RMV-Mobilitätszentrale (Bild oben)
Bahnhofsplatz 2
65428 Rüsselsheim
Tel. 06142 - 500-0
Öffnungszeiten
Montag - Freitag 7.00-18.00 Uhr

**Kundenzentrum
Walter-Flex-Straße**
Walter-Flex-Straße 74
65428 Rüsselsheim
Tel. 06142 - 500-0
Öffnungszeiten
Montag-Mittwoch 7.00-16.00 Uhr
Donnerstag 7.00-18.00 Uhr
Freitag 7.00-14.30 Uhr

Internet:
www.stadtwerke-ruesselsheim.de

Die ersten Mieter
In diesen Häusern steht die Glasfaser ab 1. April zur Verfügung:
Evreuxring 16, 22-28, Hessenring
84, 87-95, 90-96, 100-106,
Liebigstraße 20, 27-33,
Paul-Ehrlich-Str. 1, 5-11, 15-23
und Robert-Bunsen-Str. 1-5,
9-37, 45-57 und 50-52.

Stadtwerke werden 75 Jahre Bustauziehen zum Jubiläum



Sie bieten Busverkehr, Gas, Wasser, Strom, Energiedienstleistungen und, dank eines hochmodernen Glasfasernetzes, auch superschnelles Internet, hochauflösendes Fernsehen und glasklares Telefonieren: Die Rüsselsheimer Stadtwerke sind vital wie nie – und das in ihrem 75. Lebensjahr. In einem 84 Seiten starken Jubiläumsheft werden die Geschichte und die Gegenwart der Stadtwerke erzählt – und ein Blick in die Zukunft geworfen. Auch aus der Sicht von Mitarbeitern wird das Unternehmen vorgestellt. Erhältlich ist diese Broschüre zum Selbstkostenpreis von 5,- Euro in den Kundenzentren der Stadtwerke in der Walter-Flex-Str. 74 und im Bahnhofsgebäude.

Ihr Jubiläum feiern die Stadtwerke am Sonntag, 20. Juli, mit einem Tag der offenen Tür, der in das Fest der kommunalen Dienstleister eingebettet ist. Zu diesem Bündnis, das sich „Stark für Rüsselsheim“ nennt, gehören neben den Stadtwerken die Gesellschaft für Wohnen und Bauen Rüsselsheim mbh (gewobau), die Städtischen Betriebshöfe, das GPR Klinikum sowie der Eigenbetrieb Bildung und Kultur (Kultur 123).

Beim Tag der offenen Tür können die Besucher von 11-17 Uhr den Fuhrpark der Stadt-

werke besichtigen. Auch Führungen durch die Unternehmensgebäude werden angeboten. Wer von oben das gesamte Betriebsgelände überblicken möchte, kann sich mit einem Steiger auf zehn Meter Höhe hieven lassen. Die Stadtwerke hatten zudem die Rüsselsheimer Vereine aufgerufen, sich mit Vorführungen, Mitmachangeboten und Ständen am Programm zu beteiligen. „Die Resonanz war sehr erfreulich“, sagt Geschäftsführer Hans-Peter Scheerer: „Wir haben so viele Rückmeldungen bekommen, dass wir gar nicht alle berücksichtigen können.“ An die 20 Vereine und Organisationen werden dabei sein.

Als besondere Attraktion erwartet die Besucher ab 16 Uhr ein Bustauziehen. Bei diesem Wettkampf ziehen Mannschaften, die aus acht Teilnehmern bestehen, an einem Tau, an dessen Ende ein zwölf Meter langer und zwölf Tonnen schwerer Stadtwerke-Bus hängt. In zwei Durchgängen ist dieses XXL-Gefährt möglichst schnell über eine 37,5 Meter lange Strecke zu ziehen, insgesamt also 75 Meter - passend zum Stadtwerke-Jubiläum.

Interessierte Teams können sich auf der Stadtwerke-Homepage online anmelden: www.stadtwerke-ruesselsheim.de/bustauziehen



MainÖkoStrom:

Wir bieten Strom an, der zu 100 Prozent aus erneuerbaren Energien stammt. Dabei erfüllen die Stadtwerke Rüsselsheim die Empfehlungen der Verbraucherschützer. Verträge sind jederzeit kündbar, es gibt keine Vorkasse, keine Mindestlaufzeit, dafür Preissicherheit und Service vor Ort.

Telefon-Hotline: 06142 500-222



Die Stadtwerke halten auch 2014 ihre Strom- und Gasstarife stabil

(ausgenommen von diesem Preisversprechen sind lediglich Steuern und gesetzliche Abgaben)

Juhu - endlich Ferien

Zeit für kids an der vhs ihren Wissensdurst zu stillen



In der Ferienzeit wollen Kinder Spaß haben. Eltern arbeiten und suchen nach einer sinnvollen Beschäftigung für ihre kids. Die vhs Rüsselsheim bringt Familie und Beruf unter einen Hut mit abwechslungsreichen und

spannenden Ferienkursen. Weitere Infos zu den einzelnen Angeboten und noch mehr pfiffige Ideen außerhalb der Ferienzeiten findet man unter www.kultur123ruesselsheim.de

Anmeldung:

Kultur123 Stadt Rüsselsheim
Volkshochschule

Tel. 06142 - 832630
oder online unter service@kultur123ruesselsheim.de

Ferienangebot Osterferien

Computerwissen für Kids: Teil 3 und 4 (8-10 Jahre)

Schreiben, Informieren und Gestalten

Termin: Dienstag-Freitag 22.04. bis 25.04.2014, 9.30 bis 12.45 Uhr

you start IT (5. und 6. Schuljahr)

Der Computer macht noch mehr Spaß, wenn man richtig mit ihm umgehen kann.

Termin: Montag-Donnerstag 14.04. bis 17.04.2013, 9.30 bis 12.45 Uhr

Ferienangebot Sommerferien

Foto Sommercamp 2014 (8-12 Jahre)

Termin: Montag-Freitag 25.08. bis 29.08.2014, 9.00 bis 15.45 Uhr

Englisch Sommercamp 2014 (10-12 Jahre)

Termin: Montag-Freitag 28.07. bis 01.08.2014 von 9.30 bis 16.15 Uhr

Spanisch Sommercamp 2014 (7. und 8. Schuljahr)

Termin: Montag-Freitag 28.07. bis 01.08.2014 von 9.30 bis 16.15 Uhr

Kreativwoche für Kinder (6-14 Jahre)

Artenschutz – Flora und Fauna künstlerisch betrachtet

Termin: Montag-Freitag 11.08. bis 15.08.2014 von 9.00 bis 13.00 Uhr



illust_ratio 5

Im Rahmen der Reihe illust_ratio präsentieren Kultur123 Stadt Rüsselsheim und der Kunstverein Rüsselsheim die große Bandbreite der Illustration. Im jährlichen Wechsel werden junge Nachwuchskünstler_innen und renommierte Illustrator_innen ausgestellt.

Vorankündigung:

illust_ratio 5 mit Illustrationen von Nora Krug

10.10.2014, 19 Uhr Vernissage
11.10. bis 09.11.2014 Ausstellung im Stadt- und Industriemuseum Rüsselsheim (in der Festung)

www.illust-ratio.de



Rüsselsheimer Ansicht (Detail)

Barbara Ott / barbaraott.de

Teilnehmerin des dritten illust_ratio Workshops 2013. Sie studierte Illustration an der FH Mainz und an der HAW Hamburg. Beim Workshop hielt sie ihre eigene Sicht von Rüsselsheim subjektiv und frech fest.



Aus dem „Shadow-Atlas“ (Detail)

Nora Krug / nora-krug.com

Autorin und Illustratorin, lebt und arbeitet in New York. Ihre Arbeiten erscheinen u.a. in der New York Times, der Monde Diplomatique und im Carlsen Verlag. Sie wurde ausgezeichnet mit drei Goldmedaillen der Society of Illustrators.

Betriebshöfe machen mit „Graffiti-Express“ mobil Ewiger Kampf gegen Schmierereien



Farid El-Hasnoui bei der Graffiti-Entfernung an der gewobau Müllschleuse Paul-Ehrlich-Straße

Jede Stadt kennt das Problem: Graffiti und andere Farbschmierereien in den unterschiedlichsten Farben und Formen an Hauswänden, Mauern, Denkmälern, öffentlichen Plätzen und vielen mehr. Die Verursacher scheinen besonderen Wert darauf zu legen, das jeweilige „Werk“ besonders auffällig und möglichst langlebig zu gestalten. Dabei wird neben vielerlei Sorten an Farben und Lacken auch der Einsatz von Filzstiften und Unterbodenschutz nicht gescheut.

Neben der reinen Verschmutzung eines Objektes, das zur Entstellung des äußeren Erscheinungsbildes führt, verursachen Graffiti und andere Farbschmierereien starke Beschädigungen am jeweiligen Untergrund. Zur Bekämpfung dieser Verschmutzungen steht bei den Städtischen Betriebshöfen speziell ausgebildetes Fachpersonal zur Verfügung, das hauptsächlich im Auftrag der Stadt Rüsselsheim unterwegs ist. Dabei kommt mit dem „Graffiti-Express“ ein Spezialfahrzeug zum Einsatz, das über einen Wassertank mit 250 Liter Fassungsvermögen sowie einer eigenen Stromversorgung verfügt. Der integrierte Hochdruckreiniger ist mit einem stufenlos regulierbaren Heißwasserstrahl ausgestattet, der den Schmierereien mit einem Druck zwischen 20 - 300 Bar zu Leibe rückt.

Vorbehandeln, Entfernen, Nachbehandeln

Doch bevor die Graffiti und andere Farbschmierereien entfernt werden können, muss der jeweilige Untergrund einer individuellen Vorbehandlung unterzogen werden. Bei Hauswänden wird beispielsweise der Untergrund mit einem umweltverträglichen Mittel eingesprüht, damit sich die Farben besser lösen. Anschließend erfolgt die bereits erwähnte Entfernung mit dem Hochdruckreiniger. Oftmals ist nach der Entfernung eine Nachbehandlung des Untergrunds erforderlich, da die aggressiven Farben der Graffiti in das Mauerwerk einziehen.

Beim Kampf gegen Graffiti und anderen Schmierereien ist schnelles Reagieren das A und O. Sind die „Werke“ zu lange sichtbar, kommen schnell neue hinzu. Merken die Verursacher aber, dass Ihre „Werke“ zeitnah entfernt werden, suchen Sie sich einen neuen Platz, an dem Sie länger Freude haben.

Im Auftrag der gewobau

Hin und wieder ist der „Graffiti-Express“ auch für die gewobau tätig. So wurden in jüngster Zeit die Müllschleusen im Hessenring und der Paul-Ehrlich-Str. von unschönen Graffiti und Schmierereien befreit.



Vor der eigentlichen Entfernung des Graffiti mit dem Hochdruckreiniger müssen die Untergründe einer individuellen Vorbehandlung unterzogen werden.

Ankündigung „Tag der offenen Tür“

In diesem Jahr findet der Tag der offenen Tür in Verbindung mit dem Jubiläum „100 Jahre Straßenreinigung, 85 Jahre Müllabfuhr“ am Samstag, 13.09.2014 statt. Details zum Fest werden in der Sommerausgabe bekannt gegeben.

Babyartikel für die Zeit nach der Geburt direkt vor Ort erhältlich Rüsselsheimer Stilllädchen im GPR Klinikum eröffnet

Ab sofort erhalten junge Eltern alle Artikel für die Babyzeit ohne lange Suche direkt vor Ort, denn am 31. Januar wurde im GPR Klinikum das erste Rüsselsheimer Stilllädchen eröffnet. Das Stilllädchen befindet sich am Rande der Frauenklinik und wurde in Kooperation mit dem Sanitätshaus Lammert, das bereits seit Jahren erfolgreich ein Geschäft für Sanitätsbedarf im Eingangsbereich des GPR Klinikums betreibt, in das MutterKindZentrum gleich neben dem Kreißsaal integriert.

Das MutterKindZentrum im GPR Klinikum Rüsselsheim setzt auf eine enge Verzahnung aller Behandlungsbereiche, wie Kreißsaal und Neugeborenenstation samt Intensivbereich. Die ganzheitliche Begleitung für werdende Mütter reicht von der Vorsorge für Schwangere über eine intensive Begleitung während der Schwangerschaft bis hin zu Beratungsangeboten nach der Geburt.



Die erfahrenen Hebammen des MutterKindZentrums werden künftig gerne alle jungen Mütter hinsichtlich sinnvoller Artikel – mit denen sie für die Zeit nach der Geburt gut gerüstet sind – beraten. Seither mussten sich junge Eltern diese empfehlenswerten Artikel in vielen unterschiedlichen Geschäften besorgen. Jetzt ist dieses Problem, das besonders Eltern betraf, die ihr erstes Kind erwarten und damit ganz neues Familienterrain betreten, gelöst. Durch die Etablierung des neuen Stilllädchens stehen jetzt all diese empfehlenswerten Artikel direkt vor Ort zur Verfügung. Das spart Zeit und Nerven, denn schließlich haben die jungen Eltern nach der Geburt ihres Kindes Wichtigeres zu tun.

Im Stilllädchen-Team arbeiten erfahrene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Sanitätshauses Lammert, denen bestens vertraut ist, was im Baby-Alltag sinnvoll und praktisch ist.



Die große Auswahl an erprobten und zeitgemäßen Produkten rund um Schwangerschaft, Stillzeit und Säuglingspflege wird allen Ansprüchen an eine rundherum gesunde, schöne und einzigartige Babyzeit gerecht. Im Stilllädchen kann man sich aber auch bereits vor der Geburt gerne beraten lassen oder als Opa oder Oma schauen, was man Sinnvolles zur oder nach der Geburt schenken kann.

„Die Geburt eines Kindes ist für die ganze Familie ein besonderes Ereignis. In diesem Bewusstsein legen wir auf eine individuelle, familienorientierte Betreuung besonderen Wert. Im GPR Klinikum kommen jährlich über 900 Kinder zur Welt, womit wir zu den größeren geburtshilflichen Zentren in Deutschland gehören. Mit der Eröffnung dieses Stilllädchens wird das MutterKindZentrum noch weiter an Attraktivität gewinnen.“



Wir hoffen, dass unser Konzept überzeugt und sich noch mehr werdende Mütter für unser Haus entscheiden, so dass wir vielleicht die „magische Zahl“ von 1.000 Neugeborenen pro Jahr in Zukunft erreichen können“, erklärte GPR Geschäftsführer Friedel Roosen.



Das Stilllädchen befindet sich im GPR Klinikum direkt am Rande der Frauenklinik vor dem Kreißsaal auf der Ebene 2.

Die **Öffnungszeiten** des Stilllädchens im GPR Klinikum sind jeweils **montags bis freitags von 9-12 Uhr und 14-18 Uhr.**

Sollte das Stilllädchen zu den Öffnungszeiten nicht besetzt sein, befindet sich ein Telefon neben dem Eingang, das bei Abnahme des Hörers automatisch die Nummer des Ladens des Sanitätshauses Lammert am Haupteingang des GPR Klinikums anwählt. Dann kommt umgehend ein Mitarbeiter, um das Stilllädchen zu öffnen.

Das Stilllädchen ist telefonisch unter **06142 88-4583** oder per E-Mail unter **info@stilllaedchen.de** zu erreichen.

Homepage:
www.stillaedchen.de



Stark für Rüsselsheim

Ihre kommunalen Dienstleister

Ihre kommunalen Dienstleister: Gemeinsam stark für Rüsselsheim

Rüsselsheimer Main-Fest und 11. Mainuferlauf

Mit den kommunalen Dienstleister geht es wieder sportlich in den Mai

Rüsselsheim geht in diesem Jahr mit dem 11. Mainuferlauf für Kinder und Erwachsene wieder sportlich in den Mai. Der Spaß steht dabei natürlich im Mittelpunkt und die Teilnahme trägt zur Gesundheit und zur Fitness bei. Der Lauf erfreut sich immer größerer Beliebtheit und verzeichnet immer höhere Teilnehmerzahlen. Dieses Jahr feiern über 2000 Teilnehmer dem Startschuss entgegen. Gewertet wird nach Altersklasse und Geschlecht.

Schülerläufe

Der Mainuferlauf beginnt wie in jedem Jahr mit dem Schülerinnen- und Schülerlauf am Mittwoch, den 30. April von 9.30- 17 Uhr. Dabei laufen die jungen Sportler Laufstrecken von 850, 1050 und 1350 Metern. Einzelanmeldungen direkt an Info@mainuferlauf.de richten.

Für den reibungslosen Ablauf sorgen auch im Jahr 2014 wieder die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Sportamtes der Stadt Rüsselsheim in Kooperation mit der Leichtathletik-Gemeinschaft Rüsselsheim. Unterstützt wird der Lauf von zahlreichen Sponsoren. Dabei sind auch wieder die kommunalen Dienstleister mit gewobau Rüsselsheim, dem Gesundheits- und Pflegezentrum Rüsselsheim GPR, dem Eigenbetrieb Städtische Betriebshöfe, dem Eigenbetrieb Kultur 123 Stadt Rüsselsheim und den Stadtwerken Rüsselsheim - klar erkennbar auch auf den Lauf-Shirts mit ihrem Signet „Stark für Rüsselsheim“.

Erwachsenenläufe

Die Erwachsenenläufe starten um 18 Uhr mit dem Schnupperlauf über 5 KM (Anmeldegebühr 5,- Euro). Um 18.05 Uhr beginnt das Walking/Nordic Walking ebenfalls über 5 Km (Anmeldegebühr 5 Euro) und für den Volks-

lauf mit einer Distanz von 10 Kilometern fällt um 19.15 Uhr der Startschuss (Anmeldegebühr 6 Euro, Nachmeldegebühr 2 Euro) und führt in diesem Jahr nach Raunheim und zurück. Die Startnummernausgabe für alle Erwachsenenläufe ist um 16.30 Uhr am Startplatz (Nachmeldegebühr für alle 2 Euro). Anmeldungen ohne Nachmeldegebühr sind bis zum 25.04.2014 online möglich unter:

www.mainuferlauf.de
www.ruesselsheim.de
info@mainuferlauf.de

Auskunft erteilt auch das Sportamt Rüsselsheim unter der Telefonnummer 06142 832797.

Siegerehrung

Die ersten Plätze jeder Altersklasse (5-Jahreswertung) erhalten direkt nach dem Lauf bei der Siegerehrung ihre Urkunde auf der Siegerbühne am Startplatz. Die anderen Teilnehmer können ihre Urkunde an den darauffolgenden Tagen im Sportamt, Mainstr. 7, Rüsselsheim, abholen. Die Gruppenstärksten erhalten beim Walking/Nordic-Walking (Gruppe, Institution) einen Sonderpreis.

Duschen und Parken

Dusch- und Umkleieräume stehen in der Parkschule, Frankfurter Str. 54, zur Verfügung. Für Garderobe kann keine Haftung übernommen werden. Parkplätze stehen am Stadion „Am Sommerdamm“ kostenfrei und im Parkhaus „Frankfurter Straße“ kostenpflichtig zur Verfügung. Der Festplatz steht wegen des Mainfestes nicht als Parkfläche zur Verfügung.



Schülerlauf
Erwachsenenlauf
Siegerehrung
(von oben nach unten)

Rüsselsheimer
11. Mainuferlauf

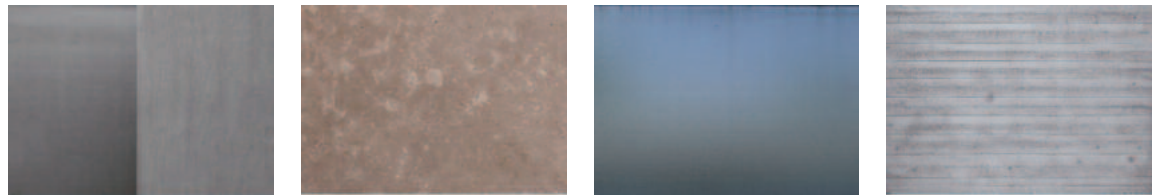
Extrathema:

Die Gesichter einer Stadt ganz anders - gewobau zeigt zum 60 jährigen Bestehen die Ausstellung „Artmap Rüsselsheim“

Was zeigt die Entwicklung einer Stadt und damit auch die des kommunalen Wohnungsunternehmens gewobau Rüsselsheim am besten? Die Fassaden der Gebäude und der Wohngebäude in den Straßen und Stadtviertel sind die Gesichter der Stadt Rüsselsheim.

Mit den Fassaden und den Straßenbildern präsentiert sich Rüsselsheim. Das ist der erste Eindruck, den Einwohner, Besucher und Gäste von der Stadt gewinnen. Und weil gerade die Fassaden die Stadt nachhaltig prägen, zeigt die gewobau Rüsselsheim, die in diesem Jahr 2014 ihr 60jähriges Bestehen feiert, mit „Artmap Rüsselsheim“ eine Ausstellung mit ungewöhnlichen Ansichten der Stadt.

Artmap Rüsselsheim
Frank Möllenberg



Fotograf Frank Möllenberg und Designer Steffen Jobst haben die „Artmap Rüsselsheim“ gestaltet, einen Kunststadtplan der besonderen Art. Mit dem Werk, das auch zahlreiche Abbildungen von modernen Fassaden von gewobau-Wohngebäuden, freilich in ungewöhnlicher Form, zeigt, wollen beide eine andere und damit neue Sicht auf Rüsselsheim ermöglichen.

Es sind subjektive An-Sichten des Fotografen Möllenberg, der Bekanntes und nicht so bekannte Fassadenbilder mit ganz neuem Blick darbietet. Seine Sichtobjekte sind eingebettet in das abstrakte Muster eines Stadtplanes von Rüsselsheim.

„Artmap Rüsselsheim“ und die gewobau Rüsselsheim laden ein, die Stadt einmal ganz anders zu erleben und auch zu erkunden. Wer sich darauf einlassen möchte ist herzlich eingeladen zur

Ausstellung „Artmap Rüsselsheim“ vom 15.-18. Mai 2014

Foyer/Kundencenter der Geschäftsstelle gewobau Rüsselsheim, Erdgeschoss, Eingang Bahnhofplatz
Vernissage: Donnerstag, 15. Mai 2014 von 16 - 19 Uhr

Öffnungszeiten der Ausstellung:

Freitag, 16.05.2014 8-16 Uhr

Samstag, 17.05.2014 10-13 Uhr

Sonntag, 18.05.2014 14-17 Uhr

Zur Ausstellung wird die erste Ausgabe der „Artmap Rüsselsheim“ gegen eine Schutzgebühr von 5 Euro pro Stück verkauft.

Achtung: Die Öffnungs- und Sprechzeiten der gewobau Geschäftsstelle sind am Freitag, 16.05.2014 wie gewohnt von 8 - 14 Uhr. Das Kundencenter ist am Freitag, 16.05.2014 von 14-16 Uhr und am Wochenende 17/18.05.2014 nur für die Ausstellung geöffnet. Es findet keine Kundenberatung statt.

Vorschau

Die nächste Ausgabe von HALLO NACHBAR erscheint ab dem 14. Juli 2014 u.a. mit folgenden Themen:

75 Jahre Stadtwerke Rüsselsheim: Tag der offenen Tür und Fest der Kommunalen Dienstleister sowie Tag der offenen Tür der Städtischen Betriebshöfe zum Jubiläum